



Die Malerrose ein neuer Stern am Rosenhimmel!

Welche Gartenpflanzen haben eine lange Blühperiode und blühen in vielen attraktiven Farben?

Na klar – die Rosen! In den letzten Jahren gibt es eine neue Gruppe von Strauchrosen, die beide Ansprüche in einer Pflanze vereinen: die Malerosen. Sie wurden gezüchtet von dem Franzosen Georges Delbard, der zuerst durch die noch heute häufig verwendete öfterblühende Strauchrose ‚Centenaire de Lourdes‘ bekannt wurde.

Malerosen sind große Beetrosen mit mehrfarbigen, gestreiften oder gefleckten Blütenblättern.

Sie sind berühmten impressionistischen Künstlern gewidmet, wie Paul

Gauguin, Henry Matisse, Claude Monet und anderen. Dies soll auf die Ähnlichkeit mit den oft sehr farbenprächtigen Bildern dieser Künstler hinweisen. Sie wirken daher besonders durch ihr auffälliges, überraschendes Farbspiel – keine Blüte schaut wie die andere aus.

Die meisten Malerosen duften und sind remontierend (= öfterblühend). In kleinen Gruppen gepflanzt, können mit ihnen sehr auffällige, farbige Akzente in Verbindung mit Blütenstauden und Gräsern gesetzt werden. Je nach Sorte werden Größen von 60 („Paul Cezanne“) bis 100 cm („Camille Pissarro“) erreicht. Das Farbspektrum reicht von rot-weiß bis gelb-rot-orange. Eine geringe Anfälligkeit für Krankheiten und sehr gute Frosthärte machen diese Rosen zu einer wertvollen Entdeckung in der Pflanzenverwendung.

Ein idealer Standort sind sonnige bis höchstens halbschattige Beete.

Sortenauswahl:

Camille Pissarro

Farbflecken in rot, rosa, gelb und weiß, leicht duftend

Claude Monet

weiß, rot, pink und gelb geflammt, starker Duft

Paul Cezanne

gelb mit weiß, orange und rosa, starker Duft

Maurice Utrillo

rot mit weißen und gelben Flecken, starker Duft

Henri Matisse

rot und weiß gefleckt, starker Duft

Girls' Day

Mädchen-Zukunftstag

... bei den Gärtnern in Schlömen

Einmal im Jahr findet bundesweit der Girls' Day statt. An jedem vierten Donnerstag im April laden Unternehmen, Behörden u.s.w. ein, um Berufe für Mädchen aufzuzeigen, die eher von männlichen Bewerbern ergriffen werden.

Mädchen sollen praxisnah und gezielt Berufe kennen lernen, vor allem im technischen, techniknahen und teilweise handwerklichen Berufsfeld.

Eventuelle Vorbehalte und Informationslücken werden abgebaut.

Auch die Ausbildungsplätze im Garten- und Landschaftsbau werden meist von Jungs ausgesucht. Mädchen entscheiden sich leider eher selten für eine Berufsausbildung als Landschaftsgärtnerin. Die jährlichen Abschlüsse bei den Gehilfenprüfungen zeigen jedoch, dass gerade auch die Mädchen überdurchschnittliche Leistungen erreichen können.

DIE GÄRTNER haben sich nun in diesem Jahr erstmals entschlossen, bei dieser Aktion mitzumachen.

Zum 22. April 2010 hatten sich sofort zehn Mädels angemeldet, um in unseren Beruf hineinzuschneppern. Daraus wurde dann eine handfeste Angelegenheit.



Die Ausbilderin Elli Mohr und Roland Ramming zeigten den Schülerinnen den Betrieb, erklärten die vielfältigen Aufgaben in unserem Beruf und dann durften alle einen Minigarten gestalten. Aus einem kleinen Sandsteinquader wurde von Hammer und Meisel ein Trog geformt und mit Erde und Stauden ein Steingarten geschaffen. Natürlich gehört auch eine tüchtige Brotzeit zu einem arbeitsreichen Vormittag. Die tollen Ergebnisse der Arbeit konnten sich sehen lassen und wurden gerne mit nach Hause genommen. Dort wurden die Steingärtchen sicherlich bestaunt, und gerne gezeigt, was Landschaftsgärtnerinnen so alles leisten können



Immer aktuell informiert:

Haben Sie schon mal im Internet bei den Gärtnern reingeschaut?

Unter www.die-gaertner.info finden Sie eine Vielzahl an Informationen die wir für Sie regelmäßig aktualisieren und erweitern z.B. über neue Mitarbeiter oder geplante Workshops. Oder klicken Sie in den Download-Bereich, in dem Sie sich Vorträge, Pflanzlisten, Tipps oder Rezepte (siehe Salbei-Artikel) herunterladen und ausdrucken können.

Zusätzlich finden Sie eine reich bebilderte monatlich aktualisierte Kundenzeitschrift und weitere Bilder von unserer 25-Jahr-Feier.

Es lohnt sich also, immer mal wieder unsere Internet-Seiten zu besuchen. Natürlich wäre es für Sie und uns praktisch, wenn wir von Ihnen eine E-Mail-Adresse erhalten würden. Die Möglichkeit dazu haben Sie, wenn Sie beiliegende Antwortkarte ausfüllen. Also: schauen Sie doch mal rein zu den virtuellen Gärtnern!



**DIE GÄRTNER
RAMMING UND
TRÖSTER GMBH**



GARTEN- UND
LANDSCHAFTSBAU
SCHLÖMEN 39
95339 NEUENMARKT
TELEFON: 0 92 27 / 98 40
TELEFAX: 0 92 27 / 98 42
E-MAIL: KONTAKT@DIE-GAERTNER.INFO



Claude Monet - Herbst in Argenteuil